

Schöne Bescherung

Jensen und Jared

Von Priestly

Kapitel 3: 3. Dezember

*Ahhhhhhhhhhhhhhhhhh es wird gelesen *_* *freu**

*Dankeeeeeeeee laila86 ich hoffe es gefällt dir auch weiterhin ;) und hier der neuste Tag
^^*

Lg pries ^.^

~~*~~

3. Dezember: 20 Uhr

"Cut!" war alles was Jensen noch hörte, ehe er völlig erledigt zu seinem Stuhl ging und sich reinsinken ließ. Den ganzen verdammten Tag waren sie schon hier oben in den Rockys und drehten in dieser Blockhüte. Heute wollte aber auch rein gar nichts gelingen, ob es nun der Text war oder das Licht oder einfach die Kameraeinstellung.

Für die letzte Aufnahme, hatten sie nun über drei Stunden gebraucht und er musste sich erst einmal hinsetzen und durchatmen. Jared hatte schon am Mittag gehen können und er musste alleine herhalten. Es war bereits dunkel, auch wenn er es nur erahnen konnte, weil hier drin alles mit künstlichem Licht für den Tag ausgelegt war. Er strich sich noch einmal müde über die kurzen Haare und stand dann auf um aus dem Haus zu laufen und mit dem nächsten Teamwagen zurück zum Set zu fahren, damit er zu seinem Auto kommen konnte.

"Ich würde mir die Jacke anziehen und gut verschließen!" kam es von hinten und Jensen drehte sich daraufhin zu einem der PA um.

"Was?!" fragte er etwas planlos nach.

"Ich mein ja nur!" grinste der jedoch und lief davon, was Jensen verwirrt die Stirn runzeln ließ.

Trotzdem nahm er seine Jacke und schlüpfte gerade hinein, als er durch die Tür trat. In der nächsten Sekunde spürte er etwas eiskaltes und feuchtes an seiner Wange. "Arghhhh!" zischte er erschrocken und wischte sich über das kalte Gesicht, um den Übeltäter aus zu machen.

Seine Sicht klärte sich etwas und er blickte auf den Schnee, der sich noch vor Sekunden in seinem Gesicht befunden hatte und nun in seiner Hand langsam schmolz.

„Was zum...?!“ brachte er heraus und blickte nach oben um einen weiteren Schneeball ins Gesicht zu bekommen.

„Hahaha, willst du da weiter rumstehen! Das macht ja fast keinen Spaß!“ hörte er nun Jareds helles Lachen und wischte sich noch einmal über das mittlerweile kalt prickelnde Gesicht, um seinen Freund zu fixieren. Jared stand etwas weiter weg an einen Baum gelehnt, formte schon den dritten Schneeball in der Hand und holte erneut aus.

Dieses Mal reagierte Jensen noch gerade so und wich dem weißen Ball aus, der jedoch nur Millimeter von seinem Ohr entfernt an ihm vorbei flog.

Er bückte sich und warf sofort einen in Jareds Richtung, der sich schnell hinter dem Baum in Deckung brachte.

„Ohhhh der alte Mann wird langsam wach!“ lachte er Jensen an und lugte vorsichtig hinter dem Baum hervor. Als er Jensen nicht mehr erblicken konnte zog er verwirrt die Augenbrauen hoch.

„Wer ist hier alt?!“ kam es dann jedoch direkt hinter ihm und ehe er reagieren konnte, hatte er einen eiskalten Ball im Genick und so wie er sich erschrocken nach Luft schnappend umdrehte, auch im Gesicht.

„Arghhhhhhhh ...!“ keuchte der Große und packte Jensen bei den Hüften um dem nun zappelnden und sich wehrenden Blondem die Beine weg zu ziehen und ihn so in den Schnee zu befördern.

„Heyyyyy!“ quietschte Jensen erschrocken und versuchte den Fall noch zu stoppen, indem er sich an Jared festhielt, was sie so nur beide zu Fall brachte.

„Au!“ keuchten beide fast zeitgleich und versuchten etwas rasselnd nach Atem zu ringen.

„Ich bin vielleicht doch zu alt, für so eine Sch...!“ zischte Jensen und rieb sich über das Steißbein.

„Haha hab ich doch gesagt!“ lachte Jared bei den Worten auf und packte seine Hand voll mit Schnee, um sie in Jensens Gesicht zu reiben. In der Sekunde wo er sich über

ihn beugte, hatte Jensen jedoch eine Ladung Schnee in seinen Nacken befördert und grinste ihn frech an.

„Das war ein Fehler!“ keuchte Jared und seifte in der nächsten Sekunde seinen Freund ein. Jensen hielt sich wacker und beide nutzten jeden Moment um den andern wieder mit mehr Schnee zu bewerfen.

Eine halbe Stunde später lagen sie keuchend und lachend Kopf an Kopf im Schnee. „Kinder, geht nach Hause!“ hörten sie dann Eric rufen und mussten nur noch mehr lachen. Wirklich erwachsen war ihr Verhalten vielleicht nicht gewesen und frieren taten sie nun auch, aber trotzdem hatte es wahnsinnigen Spaß gemacht und sie hatten beide schon lange nicht mehr so gelacht.